

- 1999 -

Am **30.01.1999** fand die erste Vorstandssitzung, am **26.02.1999** die erste ordentliche Mitgliederversammlung im „Waldgasthof Trensahl“ statt. Der 1. Vorsitzende Herr Hellberg konnte berichten, daß der DTK unsere Gruppe im Schnellverfahren durch schriftliche Abstimmung des erweiterten DTK-Vorstandes genehmigt hatte, trotz Einspruch zweier benachbarter LVN Ortsgruppen. Das „offizielle Schreiben“ vom DTK mit der Bestätigung der Gruppenneugründung stammte vom **03.02.1999**. Uns wurden die Tätö-Buchstaben DN zugewiesen. Nun waren wir wirklich

„die Gruppe Probsteierhagen“.

- Unser Vereinskonto wurde bei der Commerzbank Kiel eingerichtet;
- von den bisher eingegangenen Spenden konnten wir das Tätowierbesteck anschaffen;
- von einer weiteren Spende wurden die ersten Pokale als Ehrengaben gekauft;
- der uns noch fehlende Gebrauchsobmann wurde gewählt. Arthur Harder stellte sich für dieses Amt zur Verfügung;
- es wurde mehrheitlich beschlossen, dass auf Gruppenversammlungen nicht geraucht wird. Regelmäßige Raucherpausen wurden garantiert;
- die erste Zuchtschau wurde für den **18.04.1999** im Irrgarten geplant;
- unsere Klönabende sollten in der Regel jeden 2. Freitag im Monat im „Waldgasthof Trensahl“ stattfinden. Im ersten Jahr kam es zu Termenschwierigkeiten, da schon viele Termine im Lokal ausgebucht waren;
- der Vorstand hatte eine Geschäftsordnung in Arbeit, Mitglieder wurden gebeten, die erschienenen Zeitungsartikel zu sammeln und an die Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit weiter zu geben, weil der DTK am Ende jedes Geschäftsjahres ein Honorar für die Gruppenkasse überweist. Für unsere Zuchtschau im April wurden noch Pokalspenden gebraucht;
- die ersten Langhaar- und Kurzhaarzwergeckelwelpen wurden gewölft und ein Wurf Rauhaarzwergeckelwelpen wurde erwartet.



Wir konnten auf der Mitgliederversammlung die ersten erfolgreichen Teckel für 1998 mit einem Wandteller ehren:

LS 98 für „Eddi vom Russee“, Bes.: Familie Kremer;

LS 98 für „Julius von der Biebertaler Rasselbande“, Bes.: Regina Arp-Göckler;

DtCh VDH 98 für „Elvis vom Thomastal“, Bes.: Barbara Wentzel;

Unserem **ersten Gebrauchssieger** konnten wir gratulieren: „GS 98 Belton´s Borsti“, Zü. u. Bes.: Alexandra Klostermann;

Rebekka Hellberg wurde als „**beste Junior-Handlerin des LV Nord 1998**“ geehrt.

Im Dachshund 3/99 wurde die Gruppenneugründung veröffentlicht. Die Lokal- und die Jagdpresse brachten große Berichte von unserer Gruppenneugründung.

Neue Ortsgruppe des Deutschen Teckelklubs in der Probstei

Am 13.11.1998 fand die Gründungsversammlung der DTK-Teckelgruppe „Probsteierhagen“ in Flüggenndorf statt. Unter der Obhut eines Vertreters des LV Nord, der darauf achtete, daß alle Formalitäten eingehalten wurden, konnte die Gruppe mit 32 anwesenden Teckelfreunden gegründet werden. Wir konnten an diesem Tag 13 Neueintritte verzeichnen. Bis zum heutigen Tage sind wir 34 Mitglieder. 21 ehemalige Mitglieder der Gruppe Kiel II hatten sich entschlossen, eine neue Ortsgruppe zu gründen. Da in der Probstei ein Bedarf sich abzeichnete, entschieden wir uns für diese Region. In der Gruppe sind bisher 25% Jagdscheininhaber und 9 aktive Züchter vertreten. In den der Gruppe zur Verfügung gestellten Revieren können wir unsere Teckel ausbilden, und wir haben uns um einen geeigneten Hundepplatz bemüht. Der Vorstand

wird tatkräftig bemüht sein, für alle Teckelbesitzer, egal ob Liebhaber, Züchter, Jäger oder Aussteller, etwas Passendes anzubieten. Unsere Zuchtwartin, Frau Sabine Steffen, freut sich, daß bereits die ersten Welpen der Gruppe gewölft sind, weitere werden erwartet. Die Gruppe tätowiert mit den Buchstaben DN. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an: Tel. (0 43 44) 41 49 56.

Allen Spekulationen zum Trotz wurde die Gruppe Probsteierhagen vom Deutschen Teckelklub (DTK) in Duisburg im Februar 1999 offiziell als 14. Ortsgruppe des Landesverbandes Nord als gegründet bestätigt.

Unser 1. Vorsitzender, Herr Reinhard Hellberg, lädt schon heute zu unseren Veranstaltungen herzlich ein. Für dieses Jahr sind geplant: Zuchtschau, Hundeführerlehrgang, BHF-Ausbildung und -Prüfung sowie Gebrauchsprüfungen, Klönabende und vieles

mehr. Genaue Termine werden noch bekanntgegeben oder sind zu erfragen unter der angegebenen Telefonnummer.

Dem erweiterten Vorstand sowie dem Landesverband Nord und den benachbarten Gruppen, die unser Vorhaben so tatkräftig unterstützten, sagen wir von dieser Stelle aus ein herzliches Dankeschön. Denen, die sich gegen uns entschieden haben, geben wir zu bedenken, daß wir alle für unsere Teckel arbeiten wollen, und das geht nur gemeinsam. Es ist unser aller Hobby, welches sehr viel Freizeut verschlingt.

A. Klostermann,

Öffentlichkeitsarbeit Gruppe Probsteierhagen

DH 03/1999

Mit viel Argwohn wurde unsere neue, so junge Gruppe von allen beobachtet. Es lag immer noch die Vermutung nahe, dass wir - die Gruppenneugründer - die Querulanten waren. Das wir den Abriss in der alten Gruppe herbeigeführt hatten.

Auf der Generalversammlung (GV) des LVN am **06.03.1999** wurden einige unserer Mitglieder geehrt:

„**Züchternadel/Ausstellung in Bronze**“: „vom Russee“, Zü.: Regina Arp-Göckler;

„**Silberne Mitgliedsnadel**“ für **25jährige Mitgliedschaft** – Inge Müller;

„**Goldener Bruch**“ (GS), „**Silberner Bruch**“ (Vp 1.Pr., GtB) und „**Bronzener Bruch**“ (BhFN) „GS 98 Belton´s Borsti“, Zü. u. Bes.: Alexandra Klostermann;

„**Silberner Bruch**“ (Sw/40 1.Pr.), „**Bronzener Bruch**“ (Int.Vp 2.Pr), außerdem mit dem **Ministerbecher** des Landes Schleswig-Holstein (Suchensieger Int.Vp) - „GS 94, BSs 96 Annabell vom Klosterstift“, Bes.: Alexandra Klostermann;

Unterdessen hielten wir weiter Ausschau nach einem geeigneten Hundeplatz, einem Spurlaut-, Schweiß- und Wasserrevier. Unser 1. Mitteilungsblatt „Der Dackelbote“ erschien – für die Zukunft viermal im Jahr. In unserem ersten Jahr hatten wir schon ein großes Programm geplant.

Unsere Mitglieder nahmen an Veranstaltungen wie „Nord Pferd“; „Umwelttag“; „Tag des Hundes“ bei der Rassepräsentation mit ihren Hunden teil. Erste große Artikel im Dachshund erschienen.

Herr Harder hatte durch private Verbindungen ein Schweißübungsrevier im Segeberger Staatsforst – in Boostedt – gewinnen können. Dort wurde nun fast jedes Wochenende auf die Schweißprüfung hingearbeitet.

Es wurde der Hundeführerlehrgang für den **10.04.1999** geplant. Da noch kein Platz gefunden worden war, stellte uns Herr Hellberg sein Privatgelände zur Verfügung. Gleich am ersten Übungstag erschienen 22 Hunde, darunter acht Hunde anderer Rassen.



Am **18.04.1999** fand unsere Gründungs-Zuchtschau im Irrgarten in Probsteierhagen statt. Wir konnten die „Probsteier Jagdhornbläser“ für unsere Veranstaltung gewinnen. Wir bestellten Ware für den Infostand zum Verkauf und baten verschiedene Futtermittelfirmen um Spenden für unsere Aussteller und für Dinge, die man für so eine Zuchtschau braucht (Mappen, Absperrband, Laufnummern etc.). Von überall kamen Spenden. Unser Keller füllte sich. Am Ende hatten wir alles, was wir für die Zuchtschau brauchten. Jeder Aussteller konnte eine Überraschungstüte erhalten. Die Futtermittelfirma „ARAS“ war mit einem Stand anwesend.

Wetter: sonnig, schön warm

Richter: Herr Manfred Siebel aus Pötenitz

Schauleiterin: Sabine Steffen

Es wurden 31 Teckel bewertet und 11 Kinder nahmen am Junior-Handling teil.

Es wurde vergeben die Formwertnote: vorzüglich = 9x, sg = 8 x, sg/J = 3 x, gut = 6 x, vsp = 2 x, Veteran 1. Platz = 1 x, 2. Platz = 1 x, Nggd = 1 x

Bester Veteran wurde: „Xippe von Greuersdorf“, Bes.: Regina Arp-Göckler;
 schönster Teckel der Jugendklasse wurde: „Jorck vom Trentelmoor“, Bes.: Karl Heinz Pingel Poulsen;
 schönster Kurzhaarteckel wurde: „Germandachs Godiva“, Bes.: Marlis Wiese;
 schönster Rauhaarteckel wurde: „Bernd aus der Probstei“, Bes.: Beate Frydek;
 schönster Langhaarteckel und Tagessieger unserer ersten Zuchtschau wurde: „Bolle vom Schellhorner Berg“, Zü. u. Bes.: Doris Milbach aus Schellhorn;
 Siegerin im Junior-Handling wurde: Indra Nugent mit ihrem Westhighland-Terrier „Kimba“.



Vom 09.07.- 11.07.1999 fand in Methorst, in der Nähe von Rendsburg, die erste Jugendfreizeit des LVN statt. Einige unserer Jugendlichen nahmen dran teil und kamen begeistert wieder zurück. Es wurde gegrillt, eine Fahrt zum Vollstedter See und zur Seehundstation in Friedrichskoog unternommen. Ein Waldquiz und eine Schweißarbeit, von einem Förster vorgeführt, rundete das Wochenende ab.

Für die Spurlautprüfung konnten wir das Revier von Bauer Peters in Hedwigskoog gewinnen. Am 18.09.1999 fand dann dort unsere 1. Spurlautprüfung mit 11 Teilnehmern statt.

Wetter: sonnig, windstill, 20°

Richter: Kai Heißner (Obmann), Eckhard Ott, Dieter Aye

Prüfungsleiter: Arthur Harder

Durchgeprüft: 11 Teckel, 9 Teckel bestanden. (4x 1.Pr., 4x 2. Pr., 1x 3. Pr., 2x SfK bestanden)

Tagessieger mit 100 Pkt. wurde „Belton´s Conrad, Bes.: Peter Raulf.

Überall wo unsere Mitglieder auftauchten, erschien hinterher ein werbeträchtiger Zeitungsartikel. Ob in Neumünster nach der CACIB Schau, ob im „Ostholsteiner Tageblatt“ oder in den Rendsburger Nachrichten. „Titelheld“ vieler Geschichten wurde unser „Vereinsmaskottchen Bübi“, richtig „Bautz vom Greuersdorf“,

WT.: 14.06.1995, von der Familie Kotzott aus Schönkirchen. Bübi ist ein Kaninchenteckel in dürmlaubfarben.



In Mitten dieser Prüfungsvorbereitung trat unser 1. Vorsitzender, Herr Hellberg am **19.10.1999** von seinem Amt zurück. Besonders bitter war, dass die „Angelegenheit“ zu eskalieren drohte. Es musste neu geplant, umorganisiert und schnell gehandelt werden. Alle unsere „Gegner“ freuten sich! Die **Gruppe Probsteierhagen** schon vor dem AUS – bevor diese überhaupt ein Jahr alt war. „Nichts da“ beschloss unser 2. Vors., Herr Pingel Poulsen „jetzt erst recht“ und trat kommissarisch an die erste Stelle. Mit einer ungeheuren Energieleistung konnten wir alle geplanten Termine einhalten und auch durchführen.



Am **30.10.1999** fand unsere 1.SchwK/20 Std. in Rumohr in der staatlichen Försterei Sören statt.

Wetter: bewölkt, mit sonnigen Abschnitten, schwachwindig

Richter: Kai Heißner (Obmann), Christian Meissner, Peter Reichel (JGHV)

Prüfungsleiter: Arthur Harder

Durchgeprüft: 4 Teckel, 2 Teckel bestanden. (2x 3. Pr.)

Suchensieger wurde mit 57 Pkt. im 3. Preis „Belton´s Braune“, Bes.: Hubertus Hilgendorff.

Im Herbst fand ein zweiter Hundeführerlehrgang mit acht Teckeln und vier „Außerirdischen“ (Hunde anderer Rassen) statt, der mit der Begleithundeprüfung Teil 1+Teil 2 am **31.10.1999** im Irrgarten abschloss.

Wetter: bewölkt, stark windig

Richter: Herbert Gerstmann

Prüfungsleiterin: Regina Arp-Göckler

Durchgeprüft: 10 Hunde, 9 Hunde bestanden

Teil 1: 5 x der 1. Preis, 4 x der 2. Preis;

Teil 2: 7 x der 1. Preis, 2 x der 2. Preis.



Tagessieger wurde „Pauline von der Barke“, Bes.: Regina Arp-Göckler, Führerin: Laura Kotzott.

Als gesellschaftliche Veranstaltungen fanden ein Wandertag mit abschließendem Grillen, Grünkohllessen, Adventskaffee und unsere monatlichen Klönabende, meist mit einem interessanten Thema, wie Videofilme über die Gebrauchsarbeit, Vortrag einer Tierheilpraktikerin, einer Buchvorstellung rund um den Teckel, Videofilme mit Geschichten über den Teckel u.v.m. statt.

Da der DTK seine Beiträge ab dem 01.01.2000 um 5,- DM erhöhen wollte, wurde beschlossen, den Gruppenbeitrag auch anzuheben: Vollmitglieder jetzt 75,- DM, Familienmitglieder 37,50 DM und Jugendliche 18,75 DM.

Das „Highlight“ wurde in diesem Jahr die Adventsfeier. Mona, gebürtige Dänin, wollte unsere Adventsfeier gerne mit dem dänischen Brauch „der Nissen“ beglü-

cken. Streiche ohne Ende verpackt in Weihnachtsgeschenken - gepaart mit den bayrischen Sprüchen unseres 1. Vorsitzenden - wurde es eine unvergessene Adventsfeier.



Unsere Mitgliederzahl hatte sich fast verdoppelt. Am **31.12.1999** konnten wir 56 Mitglieder vorweisen.

Abschließende Zahlen für **1999**:

- 6 Klönabende davon 5 x mit Vortrag
- 1 Wandertag mit Grillen
- 1 Grünkohllessen
- 1 Adventskaffee
- 2 Hundeführerlehrgänge (Frühjahr. 22 Hunde; Herbst 12 Hunde)
- 1 Zuchtschau (31 Teckel) mit Junior-Handling (11 Kinder)
- 1 Begleithundeprüfung Teil 1 (10 Hunde) + Teil 2 (9 Hunde)
- 1 Spurlautprüfung (11 Teckel)
- 1 Schweißprüfung/20 Std. (4 Teckel)

54 Mitglieder (3 Mitglieder hatten uns wieder verlassen);

3 Gastmitglieder;

davon 12 Züchter, die aus 7 Würfen 22 Welpen in unserer Gruppe züchteten;

unsere Zuchtwartin fuhr 234 km um die Welpen zu tätowieren;

11 Jagdscheininhaber sind inzwischen in der Gruppe;

beim DTK registriert: 1 Nachsuchengespann.

Unsere Aussteller und Gebrauchsleute führen und arbeiteten mit Ihren Teckeln auch außerhalb der Gruppe und des Landesverbandes mit sehr viel Erfolg.